

Intro: Get Here

Begrüßung:

Hallo und herzlich Willkommen

wir sind die Konfirmanden aus der Gemeinde Nienstedten.

Unser Thema für den heutigen Jugendgottesdienst ist,
dass Menschen wichtiger sind als Regeln.

Votum:

Sprecher 1:

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen des Vaters,
der uns immer den Weg weißt,

Sprecher 2:

und des Sohnes,
der uns auf unseren Wegen begleitet,

Sprecher 3:

und des heiligen Geistes,
der uns weiterhin umgibt.

Sprecher 4:

Amen

Psalm: (Nach Hüscher/Seidel)

Gott ist der Gedanke,
der mir neue Hoffnung gibt.

Gott ist der Ort,
an dem ich in meiner
Angst geborgen bin.

Gott ist die Kraft,
die mich in meiner Furcht nicht fallen lässt.
Gott ist der gute Geist,
mit einem Blick durchschaut er uns Menschen.

Gott ist der Gerechte,
mit einem Fingerzeig trennt er
die Guten von den Bösen.

Gott ist der Herr,
seine Gerechtigkeit breitet
ich aus über die ganze Erde.

Amen

Eingangsgebet:

Sprecher 1:

Nun wollen wir Beten:

Sprecher 2:

Guter Gott,

zu dir dürfen wir kommen wie wir sind.

Dir dürfen wir alles sagen.

Sprecher 3:

Du glaubst an uns und wir glauben an dich.

Danke, dass wir so sind wie wir sind.

Sprecher 1:

Du zeigst uns wie wir bewusst im heute leben,

wie wir die Tage nutzen und nicht verstreichen lassen.

Sprecher 2:

Wir sind einfach du bist kraftvoll,

wir haben grenzen du bist ewig.

ALLE:

Sei mit deinem Heiligen Geist bei uns in diesem Gottesdienst.

Amen

Lied: Heart of worship

Lesung (Mt 12,9-14): (Basisbibel)

Jesus heilt am Sabbat einen Mann mit einer gelähmten Hand (Mt 12,9-14)

9Jesus zog weiter
und ging in die Synagoge.

10Und sieh doch:
Da war ein Mann mit einer gelähmten Hand.

Die Pharisäer wollten Jesus anklagen.

Deshalb fragten sie ihn:

»Ist es erlaubt,
am Sabbat zu heilen?«

11Aber Jesus antwortete ihnen:

»Stellt euch vor:
Einer von euch hat nur ein einziges Schaf.
Und am Sabbat fällt es in eine Grube.

Wer von euch wird da nicht zufassen
und es herausziehen?

12Ist ein Mensch nicht viel mehr wert als ein Schaf?

Deshalb darf man einem Menschen am Sabbat Gutes tun!«

13Dann sagte Jesus zu dem Mann:

»Strecke deine Hand aus!«

Der Mann streckte seine Hand aus
und sie wurde so gesund wie die andere.

14Da gingen die [Pharisäer](#) hinaus

und fassten den Beschluss:

»Jesus muss sterben!«

Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott,

der immer an unserer Seite ist,

uns Liebe schenkt und uns vergibt.

Er schuf die Welt für alle Menschen und Lebewesen,

damit sie miteinander leben können,

und sich nicht wegen unterschiedlichen Ansichten bekämpfen.

Ich glaube an Jesus Christus,

der für uns gestorben ist und Menschen geholfen hat die in Not waren.

Auch wenn viele Leute gegen ihn waren hielt er an seinem Glauben fest.

Ich glaube an den Heiligen Geist,

der in uns lebt und etwas in uns belebt.

Amen

Lied: Maranatha

Predigt (Anspiel):

Reporterfragen:

Hallo, ich bin NN von der Jerusalem News, ich sehe, dass sie ziemlich wütend sind, warum?

„Ich bin so wütend. Alle sagen Jesus das Wunder“, aber meine Brüder und ich sind die Wunder. Wir Pharisäer erwarten das Paradies. Heute haben meine Brüder und ich es gespürt. Er würde kommen. Doch dann verstößt er gegen die Regeln. An alle hungernden, Armen kranken leidenden den Paradies hätte euch alle erlöst. Denn er musste ja den gelähmten heilen. Ich werde ihn mit meinen Brüdern in Gottes Namen anzeigen.“

Sie hatten doch eine gelähmte Hand. Wie kam es zu dieser Lähmung oder waren sie schon ihr Leben lang gelähmt?

„Ja also..ich war früher Bauer, doch eines morgens wachte ich auf und ich konnte die Hand nicht bewegen! Das war für mich so furchtbar aber das schlimmste war, dass ich nicht mehr als Bauer arbeiten konnte. Dann musste ich betteln und irgendwann hab ich dann als Obsthändler gearbeitet. Das schlimmste ist nur das ich viel langsamer bin, als die anderen während ich noch aufbaue, verkaufen die anderen schon ihre Ware. Doch als ich dann in dieser Synagoge war und Jesus sagte, ich solle die Hand ausstrecken dachte ich erst das ist doch völliger Quatsch. Jesus hat dann meine Hand genommen und auf einmal konnte ich wieder meine Hand bewegen. Ich kann das immer noch gar nicht fassen. Ich habe zwei gesunde Hände.“

Aber dann erzählte Jesus die Geschichte mit dem Schaf- und das machte mich nachdenklich.

Dann hat er den Mann mit der gelähmten Hand geheilt. Da hab ich verstanden: Menschen sind wichtiger als Regeln. Das will Gott bestimmt auch so.

Der Gottesdienst heute war ja sehr besonders, wie haben sie ihn erlebt?

„Ich bin einfach in den Gottesdienst gegangen. Ich hatte das Gefühl, dass die Pharisäer etwas im Schilde führten. Sie fragten Jesus: Darf

man am Sabbat heilen. Ich dachte zuerst, dass sie recht haben. Regeln muss man beachten. Aber dann erzählte Jesus die Geschichte mit dem Schaf- und das machte mich nachdenklich. Dann hat er den Mann mit der gelähmten Hand geheilt. Da hab ich verstanden: **Menschen sind wichtiger als Regeln.** Das will Gott bestimmt auch so.“

Entschuldigung, ich meine gesehen zu haben, dass Sie mit Jesus hergekommen sind. Wie ist er so, besser gesagt nervt er manchmal?

„Ja, also das ist eine schwere Frage er meint das natürlich alles lieb, aber es ist schon ziemlich anstrengend mit ihm umher zuziehen. Es wird immer so eine große Aufruhr gemacht und er ist ziemlich unbeliebt bei den Pharisäern. Alle hassen ihn. Für mich ist das echt schon ziemlich peinlich, aber ihm ist das egal.“

Macht er so was wie heute öfter?

„Ja leider immer wieder das war letztens in Jerusalem. Da war so ein blinder Bettler, der uns belauscht hat. Er hat rumgemotzt und geschrien,, Jesus helf' mir doch schon.“ Ziemlich peinlich, doch Jesus ist trotzdem zu ihm gegangen und plötzlich konnte er wieder sehen. Jesus verblüfft mich echt immer wieder.“

Lied: Weite Räume meinen Füßen

Abkündigungen

Lied: Trading my sorrows

Fürbitten:

- Gott ich hoffe, dass du alle guten Menschen in den Himmel lässt.
- Lieber Gott, ich bitte Dich, dass ich einen schönen Geburtstag haben werde und ein schönes Lebensjahr, in dem sich meine Wünsche erfüllen. Ich danke Dir dafür, dass Du immer bei mir bist. Ich wünsche mir, dass ich meinen Abschluss schaffe und das ich gesund bleibe und meine Familie auch viel Gesundheit.
- Lieber Gott ich hoffe, dass ich die Mathearbeit schaffe!
- Lieber Gott, Bitte lass Frieden auf der Welt herrschen und alle Kriege verschwinden, sodass alle Menschen in Ruhe leben können und keine Angst vor Anschlägen haben brauchen.
- Ich wünsche mir, dass ich viel aus meinem Leben hier auf Erden lerne, um mich weiterzuentwickeln.
- Ich wünsche dir, dass der Krieg auf der Welt aufhört und Frieden auf der Welt herrscht.
- Lieber Gott ich wünsche, dass es meiner kranken Schwester wieder besser geht. Lass es ihr besser gehen. Danke. Amen.
- Lieber Gott, ich bitte dich, die Menschen zu stärken und zu beschützen, die verzweifelt oder in Not sind. Gib ihnen neue Kraft.
- Ich bete, dass ich meine Schule gut abschließe.
- Lass mich gute Noten schreiben!
Danke für meine Familie!
- Lieber Gott, bitte helfe mir dabei, dass ich nicht mehr so oft Schmerzen und vor allem Kopfschmerzen habe. Ich danke dir dafür, dass mein Haustier so lange gelebt hat und das Oma zu meiner Konfirmation kommt.
- Beschütze meine Freunde vor dem bösen und lasse das Gute wachsen.

- Lieber Gott,
ich bitte dich pass gut auf meine Liebsten oben bei dir auf!
Ich bin dir dankbar dafür, dass du mich in krisenhaften und
schweren Situationen beschützt und begleitet. DANKE
- Ich bitte um Begleitung in schwierigen Lebenslagen.
- Bitte gib mir genug Zeit das Leben zu leben, welches ich mir
wünsche.
- Amen

Vater Unser

Vater Unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

Und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen

Lied: Lean on me

Segen:

Geht in Frieden,

denn ihr seid Gott wichtig!

Er handelt mit und durch euch.

Nehmt seine Liebe mit,

so wird euer Handeln zu seinem Handeln.

Verlasst euch auf die Kraft Gottes,

um Faulheit,

Feigheit,

Schwäche und Anfechtungen abzuschütteln.

Geht mutig und unverdrossen auf seinem Weg,

unter seinem Schutz und mit seinem Segen.